

PERIPHERIE – Politik • Ökonomie • Kultur



Die *PERIPHERIE* befasst sich aus interdisziplinärer Perspektive mit Politik, Ökonomie, Kultur und Gesellschaft in der ungleichen kapitalistischen und post-kolonialen Welt. Sie fordert und fördert die kritische Auseinandersetzung und Diskussion zwischen Nord und Süd, zwischen Wissenschaft und Bewegung, zwischen Theorie und Praxis.

Die Artikel diskutieren Themen wie Globalisierung, Demokratisierung, ökonomische und ökologische Krisen oder Rassismus sowie Geschlechter- und Klassenverhältnisse.

Die *PERIPHERIE* ist ein Forum, das mit theoretisch fundierten und empirisch gesättigten Beiträgen detailliertes Wissen um Zusammenhänge in den Peripherien in die aktuellen und allzu oft nur aus der Perspektive der Metropolen geführten Globalisierungsdiskurse einbringt.

ISSN: 0173-184X
eISSN: 2366-4185
Jahrgang: 38. Jahrgang 2018
Erscheinungsweise: 3 x jährlich
Monate: März, August, Dezember
Umfang: ca. 140 Seiten pro Heft
Sprache: Deutsch
Open Access: 24 Monate nach Erscheinen

Herausgeber:

Wissenschaftliche Vereinigung für Entwicklungstheorie und Entwicklungspolitik e.V.

Kontakt zur Zeitschrift:

Wissenschaftliche Vereinigung für Entwicklungstheorie und Entwicklungspolitik e.V.
 c/o Michael Korbmacher
 Stephanweg 24
 48155 Münster
info@zeitschrift-peripherie.de

Schwerpunkte der aktuellen Ausgaben:

3-2017: Zivile Konfliktbearbeitung
 2-2017: Rassismus global
 1-2017: Widerstand mit Kunst
 3-2016: Politik mit Kunst
 2-2016: Gewerkschaften in Arbeit
 1-2016: Konfliktfeld Stadt

Fachbereiche:

Politikwissenschaft, Soziologie

Webseiten:

<http://peripherie.budrich-journals.de>
www.zeitschrift-peripherie.de

Verlag Barbara Budrich

Stauffenbergstr. 7
 51379 Leverkusen
 Tel.: +49 (0)2171-344-594
 Fax: +49 (0)2171-344-693
info@budrich.de

www.budrich-journals.de
www.budrich.de
www.shop.budrich.de